50 Jahre 1975–2025

Römerstein aktuell

Amtsblatt der Gemeinde Römerstein

Jahrgang 2026 | Donnerstag, 6. August 2026 | Nummer 32

Wassermusik auf der Zaininger Hüle

Das Saloniker Musikfloß kommt nach Römerstein.

Donnerstag, 06. August 2026
19.00 Uhr an der Zaininger Hüle

Picknick nicht vergessen!

Ein unvergessliches Jubiläumswochenende - 1250 Jahre Donnstetten

Mit einem beeindruckenden und in jeder Hinsicht gelungenen Festwochenende hat unsere Ortschaft Donnstetten ihr 1.250-jähriges Bestehen gefeiert. Drei Tage lang stand das Dorf ganz im Zeichen seiner Geschichte, seiner Traditionen und vor allem seiner außergewöhnlichen Gemeinschaft. Was die Besucherinnen und Besucher erleben durften, war weit mehr als ein Jubiläumsfest – es war ein eindrucksvolles Bekenntnis zu Heimat, Zusammenhalt sowie gelebtem Ehrenamt und Engagement.

Den Auftakt bildete am Freitagabend eine stimmungsvolle Partynacht mit den Albkrachern, die ihrem Namen alle Ehre machten. Mit ihrer mitreißenden Musik sorgten sie für eine ausgelassene Atmosphäre und einen perfekten Start in das Jubiläumswochenende. Schon an diesem ersten Abend war zu spüren, mit wie viel Vorfreude sich ganz Donnstetten und zahlreiche Gäste auf dieses besondere Jubiläum gefreut hatten.

Besonders gefreut hat uns auch der Besuch unserer lieben Freundinnen und Freunde aus unserer Partnergemeinde Bennewitz, die eigens angereist waren, um dieses besondere Jubiläum gemeinsam mit uns zu feiern. Ihre Anwesenheit war ein sichtbares Zeichen unserer langjährigen und lebendigen Gemeindepartnerschaft und hat uns sehr berührt. Solche Begegnungen machen deutlich, dass Freundschaften über Gemeinde- und Landesgrenzen hinweg verbinden und durch gemeinsame Erlebnisse weiter wachsen.

Ein weiterer Höhepunkt war der Heimatabend am Samstag. In einem voll besetzten Festzelt präsentierten die Donnstetter Vereine, Gruppen und Mitwirkenden ein abwechslungsreiches und beeindruckendes Programm, das die Geschichte, die Kultur und das Brauchtum unseres Ortsteils auf ganz besondere Weise lebendig werden ließ.

Mit viel Einsatz, Leidenschaft und großem Engagement präsentierten sich unsere Vereine mit ihren Darbietungen in hervorragender Weise und zeigten eindrucksvoll die Vielfalt und Stärke des Donnstetter Vereinslebens. Besonders beeindruckend war, dass eigens für diesen Heimatabend eine Volkstanzgruppe aus Jung und Alt entstanden war. Sie machte deutlich, wie generationenübergreifend Gemeinschaft in Donnstetten gelebt wird und wie selbstverständlich sich alle Generationen gemeinsam für ihre Heimat engagieren.

Der Heimatabend war damit weit mehr als ein unterhaltsames Bühnenprogramm. Er war Ausdruck einer starken Vereinsgemeinschaft, eines außergewöhnlichen ehrenamtlichen Engagements und einer lebendigen Dorfgemeinschaft, die mit Stolz ihre Geschichte, ihre Traditionen und ihren Zusammenhalt präsentierte.

Ein ganz besonderes Highlight des Abends war der mitreißende Tanz unserer Feuerwehrabteilung Donnstetten, der mit großem Applaus belohnt wurde und für beste Stimmung sorgte. Alle Mitwirkenden haben mit ihren Darbietungen eindrucksvoll gezeigt, wie viel Herzblut, Engagement und Gemeinschaftssinn in diesem Jubiläum steckt.

Sehr gefreut hat mich zudem, neben dem Abgeordneten Manuel Hailfinger CDU unseren Herrn Landrat Dr. Ulrich Fiedler sowie unseren Ehrenbürger Hans Sigel zum Heimatabend begrüßen zu dürfen.

Als Zeichen der Anerkennung und des Dankes durfte ich im Namen der Gemeinde dem Festausschuss, stellvertretend an Ortsvorsteher Thomas Deuble, ein Bildkunstwerk überreichen. Dieses Kunstwerk soll dauerhaft an dieses außergewöhnliche Jubiläum und an den großartigen Einsatz aller Beteiligten erinnern.

Den krönenden Abschluss dieses außergewöhnlichen Jubiläumswochenendes bildete am Sonntag der große historische Festumzug – ein Höhepunkt, der allen Besucherinnen und Besuchern noch lange in Erinnerung bleiben wird. Bei strahlendem Sommerwetter verwandelte sich Donnstetten in eine lebendige Bühne seiner 1.250-jährigen Geschichte. Mehrere tausend Gäste säumten die Straßen und erlebten einen Festumzug, der mit seiner Vielfalt, Authentizität und beeindruckenden Darstellung der Ortsgeschichte alle Erwartungen übertraf.

Mit großem Stolz präsentierten sich unsere Vereine, Straßengemeinschaften, Betriebe, Land- und Schafwirtschaft, Organisationen, Musikkapellen sowie zahlreiche Gruppen aus dem Ort und unserer Region. Jeder einzelne Festwagen, jede Fußgruppe und jede Darstellung erzählte ein Stück Donnstetter Geschichte und spiegelte eindrucksvoll wider, mit wie viel Herzblut, Ideenreichtum, handwerklichem Geschick und außergewöhnlichem Engagement dieses Jubiläum über Tage, Wochen und Monate hinweg vorbereitet wurde. Unzählige Stunden ehrenamtlicher Arbeit waren in jeder Szene sichtbar und machten den Umzug zu einem unvergesslichen Erlebnis für Jung und Alt. Auch die Zeit der Römer, Limes und Alemannen waren integriert.

Besonders bewegend war das spürbare Miteinander. Der gesamte Ort stand geschlossen hinter diesem Jubiläum. Vereine, Betriebe, Familien, Nachbarschaften, Straßengemeinschaften und zahlreiche freiwillige Helferinnen und Helfer haben gemeinsam angepackt, sich gegenseitig unterstützt und mit großem Zusammenhalt dieses Fest zu einem überwältigenden Erfolg gemacht. Es war förmlich zu spüren, dass hier nicht Einzelne gewirkt haben, sondern eine ganze Dorfgemeinschaft. Alles hat zusammengehalten, alles hat zusammengewirkt und jeder hat seinen Beitrag dazu geleistet, dieses Jubiläum zu etwas ganz Besonderem werden zu lassen.

Die Begeisterung der Besucherinnen und Besucher setzte sich im Anschluss nahtlos im voll besetzten Festzelt fort. Bei bester Stimmung wurde gemeinsam gefeiert, gelacht, musiziert und die besondere Atmosphäre dieses Jubiläums genossen. Die Musikkapelle Westerheim sorgte am Nachmittag für hervorragende Unterhaltung, bevor unser Musikverein Zainingen den musikalischen Schlusspunkt eines unvergesslichen Festwochenendes setzte. Das mit über 2.000 Besucherinnen und Besuchern gefüllte Festzelt spiegelte eindrucksvoll wider, welche Strahlkraft dieses Jubiläum weit über die Grenzen Donnstettens hinaus entfaltet hat.

Dieses Jubiläum hat einmal mehr gezeigt, wie wertvoll solche Feste für unsere Gesellschaft sind. Sie verbinden Generationen, stärken den Zusammenhalt, schaffen Identität und machen Heimat erlebbar.

Sie beleben unsere Dorfgemeinschaft, bereichern unsere Gemeinde Römerstein und unsere gesamte Region. Vor allem vermitteln sie Werte, die heute wichtiger denn je sind: Gemeinschaft, Ehrenamt, gegenseitige Unterstützung, Verantwortung, Respekt und Zusammenhalt. Genau diese Werte waren an diesem Wochenende überall sichtbar und spürbar.

Zum Abschluss möchte ich von Herzen „Danke“ sagen.

Mein tief empfundener Dank gilt der gesamten Festgemeinschaft, die dieses außergewöhnliche Jubiläum über viele Monate hinweg mit unermüdlichem Einsatz geplant, vorbereitet und organisiert hat. Stellvertretend danke ich den Donnstetter Vereinen, die dieses Fest mit großem Engagement, Leidenschaft und unzähligen ehrenamtlichen Stunden getragen haben. Sie haben eindrucksvoll bewiesen, welche Kraft in einem starken Vereinsleben und einer funktionierenden Dorfgemeinschaft steckt.

Ein ebenso herzlicher Dank gilt unseren örtlichen Betrieben, die sich mit großem Einsatz, eigenen Ideen und tatkräftiger Unterstützung eingebracht und damit maßgeblich zum Gelingen dieses Jubiläums beigetragen haben.

Mein Dank richtet sich ebenso an unsere Kirchengemeinde Donnstetten-Westerheim, an die Straßengemeinschaften, die mit viel Einsatz und Liebe unseren Ort festlich gestaltet haben, an die landwirtschaftlichen Familien, an die Musikkapellen, an alle Organisationen sowie an die vielen Helferinnen und Helfer, Unterstützerinnen und Unterstützer, Sponsoren und Mitwirkenden vor und hinter den Kulissen.

Zum Schluss danke ich jeder einzelnen Bürgerin und jedem einzelnen Bürger, die oder der sich in irgendeiner Weise eingebracht hat – sei es durch Ideen, durch unzählige Stunden ehrenamtlicher Arbeit, durch organisatorische Unterstützung, Gastfreundschaft oder einfach dadurch, dieses Jubiläum mit Freude, Begeisterung und ganz viel Herz mitzutragen.

Dieses Jubiläumswochenende hat eindrucksvoll gezeigt, was Donnstetten ausmacht. Es sind nicht die Festzelte, die Festwagen oder die Bühnenprogramme allein, die ein solches Jubiläum unvergesslich machen. Es sind die Menschen, die dahinterstehen – Menschen, die Verantwortung übernehmen, füreinander da sind und gemeinsam Großes schaffen.

Genau dieser Zusammenhalt hat unser Dorf an diesem Wochenende getragen. Genau dieses Miteinander macht Donnstetten so besonders. Und genau diese Werte – Gemeinschaft, Ehrenamt, Heimatverbundenheit und gegenseitige Wertschätzung – sind ein kostbarer Schatz, den wir bewahren und an kommende Generationen weitergeben müssen.

„Mir dangat annand!“ – selten war dieses Leitmotiv so spürbar wie an diesem außergewöhnlichen Jubiläumswochenende. Es war nicht nur ein Motto – es war gelebte Wirklichkeit.

Von Herzen ein aufrichtiges DANKE an Sie alle! Dieses Jubiläum wird uns noch lange in bester Erinnerung bleiben.

Ihre

Anja Sauer
Bürgermeisterin Römerstein

Die Gemeindeverwaltung wünscht allen
eine schöne Ferien- und Urlaubszeit!

MiR – Miteinander in Römerstein

DorfCafe MiR

Sonntag, 9. August – 14.30 – 17 Uhr
Böhringen, Albstraße 70
ehem. Holzbau Gekeler

Herzliche Einladung an Jung und Alt (0 - 99)
Die Gelegenheit für alle in der großen ehemaligen Zimmerei-Halle mit Nachbarinnen, Freunden und Bekannten einen schönen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen zu verbringen.
Sonja Schneider, geb. Gekeler mit Familien wird uns an diesem Nachmittag einiges erzählen zur Entstehung des Hauses und der Zimmerei.
Herzliche Einladung zu einem gemeinsamen Sonntagskaffee mit Geschichte!

Abholservice: bei Bedarf einfach bei Uschi Dieterle melden:
z.B. über die Bürger-App anschreiben oder 0162 5311428

Amtliche Bekanntmachungen

News

B 28 Fahrbahndeckenerneuerung zwischen dem Anschluss Dettingen/Erms Bleiche und Bad Urach

Vorabinformation zur geplanten Maßnahme: Vollsperrung der B 28 zwischen dem Anschluss Dettingen-West und der Einmündung Bäderstraße von Freitag, 21. August bis Sonntag, 23. August 2026

Das Regierungspräsidium Tübingen bündelt, unter Ausnutzung von Synergien, mehrere Baumaßnahmen im Verlauf der B 28 im Ermstal zwischen Dettingen an der Erms und Bad Urach. Zusätzlich zu den laufenden Ausbaumaßnahmen im Ermstal setzt das Regierungspräsidium eine Fahrbahndeckenerneuerung auf der B 28 zwischen dem Anschluss Bleiche bei Dettingen an der Erms und Bad Urach um. Im Zeitraum der baulichen Umsetzung, von Freitagmorgen, 21. August bis Sonntagabend, 23. August 2026, ist die B 28 vollgesperrt. Um die Einschränkungen für den Pendler- und Schülerverkehr zu reduzieren, erfolgen die Arbeiten bewusst innerhalb der Sommerferien.

Im Zuge der Arbeiten werden auf rund 800 Meter die Asphaltdeckschicht abgefräst, mögliche Risse in der darunterliegenden Schicht saniert und die Asphaltschichten neu eingebaut. Zusätzlich wird in den Anschlussbereichen der B 28 auch die Asphaltbinderschicht erneuert, die unter der Deckschicht liegt. Sobald die Asphaltdeckschicht abgekühlt und wieder befahrbar ist, wird die Fahrbahnmarkierung aufgebracht sowie weitere Restarbeiten durchgeführt.

Aufgrund der weiträumigen Umleitungsbeschilderung und der Vielzahl der erforderlichen einzelnen Arbeitsschritte, wird mit der Aktivierung der Umleitungsbeschilderung bereits ab Freitagmorgen, 21. August 2026, 0:00 Uhr begonnen. Die B 28 zwischen der Einmündung Dettingen-West und der Einmündung Bäderstraße in Bad Urach wird somit bereits nachts gesperrt, sodass der Berufsverkehr am Freitagmorgen die ausgewiesenen Umleitungen nutzen muss.

Gute Witterungsbedingungen vorausgesetzt, sollen die Arbeiten am Sonntagabend, 23. August 2026 abgeschlossen sein, so dass die B 28 zwischen Dettingen-Ost, Anschluss „Bleiche“, und Bad Urach wieder für den Verkehr freigegeben werden kann.

Verkehrsführung

Die Arbeiten an den Asphaltschichten zwischen Dettingen-Ost und Bad Urach müssen aufgrund von Arbeitsschutzvorgaben unter Vollsperrung der B 28 erfolgen. Die B 28, Ortsumgehung Dettingen, ist zwischen den Anschlussstellen Dettingen-West und Dettingen-Ost in diesem Zeitraum bereits aufgrund der Ausbaumaßnahme „Bleiche“ gesperrt. Aufgrund der hohen Verkehrsbedeutung der B 28 ist die Einrichtung einer großräumigen Umleitung notwendig:

Verkehrsteilnehmende zwischen Münsingen und Reutlingen können über die L 230 - Gomadingen und B 312 - Lichtenstein fahren.

Verkehrsteilnehmende zwischen Münsingen und Metzingen können über die B 465 – L 245 Seeburg/Hengen - K 6758 Grabenstetten - K 6759 - L 1250 Neuffener Steige – L 1210 Kohlberg - L 210 Neuhausen/Erms fahren. Die Umleitung von Dettingen nach Bad Urach erfolgt in beiden Fahrtrichtungen über die K 6712/K 1241 Kappishäusern - L 1210 Kohlberg/Neuffen - L 1250 Neuffener Steige – L 250 Hülben.

Eine Übersicht der Umleitungsstrecken finden Sie auf unserer Projektwebsite.

Das Regierungspräsidium Tübingen bittet die Verkehrsteilnehmenden darum, den ausgeschilderten Umleitungen für den Kfz-Verkehr zu folgen und die Navigationsgeräte auszuschalten.

ÖPNV

Im oben genannten Zeitraum, zwischen Freitag, 21. August und Sonntag, 23. August 2026 verkehren keine Busse zwischen Dettingen und Bad Urach. Die Ermstalbahn ist von den Maßnahmen nicht betroffen.

Das Regierungspräsidium Tübingen bittet die Verkehrsteilnehmenden um Verständnis, für die im Zusammenhang mit den Baumaßnahmen entstehenden Beeinträchtigungen.

Gemeindeverwaltung

Waldbrandgefahr: Grillstellen weiterhin gesperrt

Bei den aktuell hohen Temperaturen trocknen die Vegetation und die obere Bodenschicht im Wald rasch aus. Das bedeutet für Waldbesitzende und Waldbesuchende, dass sie größte Vorsicht walten lassen müssen. Ein kleiner Funkenflug kann genügen, um dürres Gras, Laub oder trockenes Holz in der Umgebung zu entzünden.

Im Landkreis Reutlingen besteht aufgrund der anhaltenden Trockenheit in Verbindung mit den hohen Temperaturen derzeit und auf absehbare Zeit eine hohe Waldbrandgefahr.

Gefahr geht vor allem von lichten Bereichen entlang von Straßen und Wegen sowie an Grillstellen und Waldparkplätzen aus. Daher ist das Hantieren mit offenem Feuer und Licht sowie jegliches Feuerentzünden im Wald und dessen Gefährdungsbereich (100 m Abstand) ab sofort bis auf Weiteres nicht erlaubt. Das Verbot gilt auch für sämtliche Feuer- und Grillstellen in den oben genannten Gefährdungsbereichen. Dies gilt auch ohne Kennzeichnung der einzelnen Feuerstellen.

Bitte achten Sie zudem auch bei sich zu Hause darauf, keine offenen Feuer im Garten und bei Grillen zu machen.

Wir bitten um das Verständnis und die Mithilfe der Waldbesuchenden, damit Waldbrände im Landkreis Reutlingen verhindert werden können. In diesem Zusammenhang weist das Kreisforstamt vorsorglich darauf hin, dass offenes Feuer und Rauchen im Wald grundsätzlich vom 1. März bis zum 31. Oktober verboten ist.

Die Situation wird wöchentlich geprüft und die Sperrung der Feuer- und Grillstellen aufgehoben, sobald sich die Gefahr von Waldbränden reduziert hat.

Ausschreibung Winterdienst

Die Gemeinde Römerstein bietet interessierten Unternehmen und Einzelpersonen die Möglichkeit, sich beim Winterdienst 2026/2027 sowie 2027/2028 zu beteiligen.

Zur Unterstützung des Bauhofes muss der Ortsteil Donnstetten komplett geräumt und gestreut werden.

Die Alarmierung erfolgt über den Bauhof, je nach Wetter ab 3:30 Uhr morgens. Die Abrechnung erfolgt Stundenweise, Vorhalte- und Bereitstellungskosten werden nicht erstattet.

Bei Interesse senden Sie uns bitte bis **02.10.2026** ihre Bewerbung unter der Angabe des einsatzbereiten Fahrzeuges sowie die Fahrzeug- und Personenkosten an schweizer@roemerstein.de zu. Für weitere Fragen steht Ihnen gerne Herr Marcel Schweizer unter der Telefonnummer 0174/2392474 gerne zur Verfügung.

Herausgeber: Gemeinde Römerstein
Verantwortlich für den amtlichen Inhalt einschließlich der Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung ist der Bürgermeister oder sein Vertreter im Amt; für den übrigen Inhalt: Fink GmbH Druck und Verlag Sandwiesenstr. 17, 72793 Pfullingen, Tel. 0 71 21/97 93-0

Unterstützung im Rathaus

Vom 20. - 31.07.2026 unterstützte Elias Lamparter aus Münsingen die Gemeindeverwaltung mit viel Tatkraft im Rathaus.
Wir danken Elias sehr für die Arbeit, die er in den zwei Wochen bei uns geleistet hat und hoffen, er hat damit einen kleinen Einblick in die Arbeiten einer Kommune erhalten.

Bürgerbüro

Das Bürgerbüro in Böhringen ist von 10.08. bis einschließlich 14.08.2026 geschlossen.
Abholungen sind möglich.
Die Verwaltung bittet um Verständnis.
Personalausweise, Führungszeugnisse sowie Führerscheine können auch in der Ortsverwaltung Donnstetten und Zainingen gestellt werden.
Donnstetten – Tel. 07382/384
Di: 08:00 – 12:00 Uhr
Mi: 16:00 – 19:00 Uhr
Zainingen – Tel: 07382/371
Mi: 08:00 – 12:00 Uhr
Do: 16:00 – 19:00 Uhr

Abfallentsorgung

	Böhringen, Strohweiler, Aglishardt	Donnstetten, Zainingen
Restmülltonne		
Bio-Tonne	Fr 07.08.2026	Fr 07.08.2026
Gelber Sack		
Papier-Tonne	Mi 12.08.2026	

Öffnungszeiten Häckselplatz

Bitte beachten, dass die **Sommeröffnungszeiten** gelten!
Dienstag + Freitag 15.30 – 18.30 Uhr
Samstag 11.00 – 17.00 Uhr

Termine Grüngut

Der Anhänger für die Grüngutsammlung steht an folgenden Terminen in den Ortsteilen bereit:
Donnstetten – Friedhof: 07.08.2026
Zainingen – Spielplatz Hölloch: 14.08.2026

Ärztlicher Wochenend- und Apothekendienst

Ärztlicher Bereitschaftsdienst
Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116 117 - docdirekt.de — digitale Anlaufstelle der 116117
Notarzt 112
Giftnotruf 0761 192 40
Zahnärztliche Notfalldienstnummer 01801 - 116 116 (gebührenpflichtige Nummer)
Bereitschaftspraxis an Wochenenden und Feiertagen
Klinikum Reutlingen 07121 200-0
Augenärztlicher Notdienst 116117
Apotheken Notdienst 0800 00 22833
Werktags erreichen Sie den Arzt im Bereitschaftsdienst über die Rufnummer 0180 1929218
Apotheken (Außerhalb der normalen Geschäftszeit)
Die Notdienstbereitschaft beginnt morgens um 8.30 Uhr und endet um 8.30 Uhr am folgenden Tag. Die tagesaktuellen Notdienste können auch unter www.apotheken.de abgerufen werden.
06.08.2026: Stadt-Apotheke Neuffen, Tel.: 07025 - 22 00
07.08.2026: Apotheke Linsenhofen, Tel.: 07025 - 76 41
08.08.2026: Stadt-Apotheke Wiesensteig, Tel.: 07335 - 60 24
09.08.2026: Adler-Apotheke Metzingen, Tel.: 07123 - 1 48 91
10.08.2026: Alte Apotheke Laichingen, Tel.: 07333 - 51 22
11.08.2026: Hofbühl-Apotheke Metzingen, Tel.: 07123 - 43 82
12.08.2026: Ermstal-Apotheke Dettingen, Tel.: 07123 - 9 73 00
13.08.2026: Alb-Apotheke Heroldstatt, Tel.: 07389 - 6 08
14.08.2026: Markt-Apotheke St. Johann, Tel.: 07122 - 96 06

Pflegerische Hilfe

Rufdienst der Diakoniestation
Die Diakoniestation ist für Sie unter der Telefonnummer **07382/ 93 89 83** jederzeit, auch am Wochenende, erreichbar. Wenn das Büro nicht besetzt ist, können Sie auf dem Anrufbeantworter Ihren Namen, Ihre Telefonnummer und den Grund Ihres Anrufes hinterlassen. Wir rufen Sie so schnell wie möglich zurück.

Alb|Pflege
Ambulante Pflege
Unsere Verwaltung erreichen Sie MO-FR. 08:30 bis 12:30 Uhr unter 07382/941460-0
Außerhalb dieser Zeiten können Sie, für einen Rückruf, eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter hinterlassen.
Unsere monatlichen Beratungen für Angehörige, Klienten und Interessierte findet jeden 1. Mittwoch in unseren Büroräumen statt. Nach Absprache sind Termine auch außerhalb der Sprechstunde möglich. Eine Anmeldung über unsere Verwaltung ist erforderlich.

Pflegestützpunkt-Außenstelle Bad Urach
Die Pflegeberaterin des Pflegestützpunkts berät Sie rund um die Themen Alter, Krankheit und Pflege, Leben und Wohnen im Alter. Sie vermittelt und organisiert Hilfen und unterstützt bei Anträgen. Die Beratung ist neutral und kostenfrei.
Terminvereinbarungen sind auch außerhalb der Sprechzeiten und zu Hausbesuchen möglich.
Sprechstunden in Römerstein-Böhringen:
Neues Rathaus, Besprechungsraum im EG,
Albstr. 2, 72587 Römerstein-Böhringen,
jeden 3. Montag im Monat, 9:00–11:00 Uhr
Telefon: 07121 480-4029
E-Mail: pflegestuetzpunkt-bad-urach@kreis-reutlingen.de
Bitte vereinbaren Sie einen Beratungstermin.

Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirche
St. Josef, Bad Urach

SANKT JOSEF
BAD URACH

Maria zum Guten Stein, Dettingen
mit den Albgemeinden Grabenstetten, Hülben, St. Johann und Römerstein

Pfarrbüro:
Münsinger Str. 18, 72574 Bad Urach
Tel.: 07125/946 750, Fax: 07125/945 752
E-Mail: StJosef.BadUrach@drs.de
www.katholischekirchebadurach.de
facebookteam-josefmaria@web.de

Gottesdienstordnung in Bad Urach
Freitag, 07.08.2026
9.00 Uhr Heilige Messe mit anschl. Frühstück, St. Josef, Bad Urach
Samstag, 08.08.2026
18.00 Uhr Heilige Messe, St. Josef, Bad Urach
Sonntag, 09.08.2026
10.30 Uhr Heilige Messe, St. Josef, Bad Urach
Freitag, 14.08.2026
9.00 Uhr Heilige Messe, St. Josef, Bad Urach
Samstag, 15.08.2026
18.00 Uhr Heilige Messe Maria Himmelfahrt, St. Josef, Bad Urach
Sonntag, 16.08.2026
10.30 Uhr Heilige Messe, St. Josef, Bad Urach
Gottesdienstordnung Dettingen
Mittwoch, 05.08.2026
18.00 Uhr Rosenkranz, Maria zum Guten Stein, Dettingen
18.30 Uhr Heilige Messe, Maria zum Guten Stein, Dettingen
Sonntag, 09.08.2026
9.15 Uhr Heilige Messe, Maria zum Guten Stein, Dettingen
Mittwoch, 12.08.2026
18.00 Uhr Rosenkranz, Maria zum Guten Stein, Dettingen
18.30 Uhr Heilige Messe, Maria zum Guten Stein, Dettingen
Sonntag, 16.08.2026
9.15 Uhr Heilige Messe mit Kräutersegnung, Maria zum Guten Stein, Dettingen

ÄGYPTEN AUF DER SPUR DER HEILIGEN FAMILIE - WALLFAHRT VOM 04.09.2027 - 11.09.2027
1. TAG: Linienflug von Stuttgart mit Umsteigen nach Kairo. Hotelbezug für drei Nächte.
2. TAG: Am Vormittag besuchen wir das Große Ägyptische Museum mit den berühmten Schätzen des Pharaos und der Sonnenbarke. Anschließend bleibt Zeit das Museum auf eigene Faust zu erkunden. Am Nachmittag besichtigen wir die Pyramiden von Gizeh - für viele das Symbol Ägyptens schlechthin.
3. TAG: Besuch der wichtigsten christlichen Stätten im alten Kairo, die mit der Flucht der Heiligen Familie nach Ägypten verbunden sind. Dabei werden mehrere historische Kirchen besichtigt. Anschließend geht es weiter nach El-MATARYIA zur Kirche St. Maria, einem weiteren bedeutenden Ort auf dem Weg der Heiligen Familie.
4. TAG: Fahrt nach BUBASTIS und WADI NATRUN mit Besichtigung bedeutender christlicher Stätten und Klöster. Anschließend Weiterfahrt nach Alexandria mit Übernachtung. Eine Stadt die seit Jahrtausenden als Brücke zwischen Kulturen, Wissen und Geschichte gilt. Hotelbezug für drei Nächte.
5. TAG: Ausflug ans Meer: Bade- und Erholungsaufenthalt am Strand.
6. TAG: Besichtigung der wichtigsten Sehenswürdigkeit ALEXANDRIAS, darunter die Bibliothek, die Katakomben und das Nationalmuseum. Zum Abschluss Spaziergang durch die Gärten des MONTAZAH-Palastes.

Preis - Informationen finden Sie im Flyer der in der Kirche ausliegt oder erfragen diese im Pfarrbüro. Anmeldung im Pfarrbüro oder unter 07125/946750 oder unter stjosef.badurach@drs.de

Sonstige Bekanntmachungen

Saloniker kommen am 06.08.2026 nach Römerstein

Das SALONIKER-Musikfloß kommt auf die Schwäbische Alb Donnerstag, 6. August 2026 ab 19.00 Uhr.
Patrick Siben und die Stuttgarter Saloniker verwandeln jeden See oder Fluß in eine Konzertarena, ganz im Stile der großen Klassik Open Airs.
Auf der schwimmenden Bühne spielen sie mit klassischen Instrumenten Wassermusiken und Gondellieder von Barock bis zur Moderne. Unwillkürlich beschwören sie Wassergeister, Elfen und Faune, Nymphen, Nornen und Rusalkas, bis sich alle berauscht einem wundervollen Reigen hingeben.
Anmeldung: ticketing@saloniker.de - 0711/99778884 - 0175/3740542 What"sApp und SMS.
Das Publikum lagert am Ufer und lauscht dieser leichten, klassischen Muse bis es selbst anfängt zu schweben.
Mit Funiculi-Funicula wird das Konzert in mediterraner Feststimmung eingeläutet. In der ersten Konzerthälfte spielen die Saloniker venezianische Gondellieder von Mendelssohn, Leoncavallo und Amadei, der See mutiert zur adriatischen Lagune. Mit den mondän-melancholischen Walzern "Sur la plage" und "Barcarole" von Emile Waldteufel entsteht eine Stimmung wie in einem Finde-siécle-Strandbad. Aufregender Höhepunkt ist die Ouverture zur romantischen Oper "Die Matrosen". Hier fängt Friedrich von Flotow auf naturalistische Art unterschiedlichste Stimmungen der Ozeane ein und setzt sie in Beziehung zu den Stimmungen von Seefahrern auf den Windjammern.
In der zweiten Konzerthälfte lassen sich die Saloniker zu Klängen der Wassermusiken nur so treiben. "Dolce vita" und "far niente" greift um sich. Das einzigartige Werk barocker Unterhaltungsmusik von G. F. Händel bekommt im Saloniker-Sound wieder seine ursprüngliche Bedeutung der meisterlichen Entspannung: Ein wahrhaft königliches Vergnügen.
Picknick nicht vergessen.

DLRG Bad Urach mit Stützpunkt Westerheimer Alb

Keine Schwimmhilfe ersetzt die persönliche Aufsicht

Mit den sommerlichen Temperaturen zieht es viele Familien an Seen, Flüsse und Freibäder. Für Kinder gibt es kaum etwas Schöneres, als im Wasser zu planschen und zu spielen. Dabei gehören die bekannten orangefarbenen Schwimmflügel für viele Eltern zur Standardausrüstung. Doch eines ist besonders wichtig: Schwimmflügel und andere Schwimmhilfen bieten keinen Schutz vor dem Ertrinken und ersetzen niemals die persönliche Aufsicht. Schwimmflügel können im Ernstfall wertvolle Sekunden verschaffen. Gerät ein Kind beim Spielen ins Wasser oder stürzt unbeabsichtigt hinein, sorgen sie zunächst für Auftrieb und erhöhen die Chance, dass eine Aufsichtsperson rechtzeitig eingreifen kann. Dennoch sind sie kein Sicherheitsgarant. Schwimmflügel können verrutschen oder Luft verlieren. Zudem kippen insbesondere kleine Kinder aufgrund ihrer Körperproportionen häufig mit dem Kopf nach vorne ins Wasser und schaffen es oft nicht aus eigener Kraft, sich wieder aufzurichten.
Deshalb gilt: Kinder müssen am und im Wasser jederzeit aufmerksam und in unmittelbarer Nähe beaufsichtigt werden. Bereits wenige Sekunden ohne Aufsicht können zu einer lebensgefährlichen Situation führen.

Auch beim Schwimmenlernen sind Schwimmflügel nur eingeschränkt geeignet. Da sie Kinder in einer eher aufrechten Wasserlage halten, erschweren sie die natürliche, waagerechte Körperhaltung, die für das Erlernen der Schwimmbewegungen wichtig ist. Besser geeignet sind beispielsweise Poolnudeln oder andere geeignete Auftriebshilfen, die eine horizontale Wasserlage unterstützen. Besondere Vorsicht ist zudem bei Aktivitäten auf dem Wasser wie Stand-up-Paddling, Tretbootfahren oder Bootsausflügen geboten. Schwimmflügel sind hierfür ungeeignet. Kinder und auch Erwachsene sollten dabei stets eine passende Schwimm- oder – noch besser – Rettungsweste tragen.
Die DLRG Ortsgruppe Bad Urach mit Stützpunkt Westerheimer Alb wünscht allen Bürgerinnen und Bürgern eine schöne und unfallfreie Badesaison. Genießen Sie den Sommer – aber denken Sie daran: Die wichtigste Lebensversicherung am Wasser ist und bleibt die aufmerksame Aufsicht.

Schwimmkurse
Wir bieten im Herbst/Winter wieder Schwimmkurse für Fortgeschrittene und Erwachsene an. Infos und Anmeldung über: https://bad-urach.dlrg.de/kurse-und-ausbildung/schwimmkurse/

VEREINS-NACHRICHTEN

Freunde alter Technik Römerstein

Einladung Stammtisch und Ausfahrt nach Grabenstetten
Am Samstag, den 08. August 2026, treffen wir uns ab 19:30 Uhr im Vereinsheim in Donnstetten.
Wir freuen uns auf einen gemütlichen Abend in geselliger Runde – alle Mitglieder und Gäste sind herzlich willkommen!
Am Sonntag, den 09. August 2026 fahren wir gemeinsam nach Grafenberg. Treffpunkt in Grabenstetten an der Mühle ist um 9:30 Uhr.

MiR - Miteinander in Römerstein

ReparaturCafe & Internet-Treff

ReparaturCafe und Internet-Treff in Böhringen
Im August ist Sommerpause.
SpieleTreff in Böhringen
Auch hier ist im August Sommerpause.

Café & mehr

DorfCafe MiR im August:
Sonntag, 9.08. 14.30 – 17.00 Uhr in Böhringen , Alte Zimmerei Holzbau Gekeler **Albstraße 70** ,
mit Sonja Schneider geb. Gekeler und Familien zur Entstehung des Hauses und der Zimmerei.
Herzliche Einladung zu einem gemeinsamen Sonntagskaffee mit Geschichte!

Miteinander in Römerstein - MiR

MiR wollen Projekte von allgemeinem Interesse in ganz Römerstein realisieren, deren Ausführung der Gemeindeverwaltung aus finanziellen Möglichkeiten, Personalmangel oder bürokratischen Hindernissen nicht möglich ist.
MiR greifen diejenigen Ideen auf, für die sich Menschen finden und aktiv werden, um diese umzusetzen. **MiR** sind organisiert in Plenum und in Kleingruppen, die dann jeweils ein Projekt konkret verfolgen und zur Umsetzung bringen.
MiR bietet ein Forum für Menschen, die Freude daran haben, sich gemeinnützig zu engagieren und eine Sorgende Gemeinschaft zu bilden. Jede und jeder ist herzlich willkommen, mitzumachen.
Kontakt: miteinander-in-roemerstein@posteo.de
Jetzt mehr in der Bürger-App Römerstein ...

Schwäbischer Albverein e. V.
Ortsgruppe Böhringen

Seniorenwanderung SAV Böhringen am 06. August 2026
„Auf geht's – der innere Schweinehund hat an diesem Tag frei!"
Liebe Wanderfreundinnen und Wanderfreunde,
am Donnerstag, den 06. August 2026 heißt es wieder Schuhe schnüren, den Fernsehsessel stehen lassen und mit uns einen schönen Nachmittag auf der Schwäbischen Alb genießen.
Treffpunkt: 13.30 Uhr am Rathaus Böhringen
Von dort aus fahren wir in Fahrgemeinschaften nach Grabenstetten, geparkt wird beim Gasthof Lamm, wo unsere Wanderführerin Rose Wirth die Tour übernehmen wird.
Unsere gemütliche Wanderung führt uns zum Albtrauf mit herrlichem Blick ins Lenninger Tal. Weiter geht es entlang des Steinbruchs Grabenstetten, durch das Säullach zum Biotop, vorbei am Industriegebiet, über Ruinehofen und schließlich zurück zum Gasthof Lamm. Die Strecke ist etwa 6,5 km lang und hat kaum Höhenmeter. Also keine Ausrede - das schaffen wir locker!
Bitte denkt an wetterangepasste Kleidung, festes Schuhwerk, ein Getränk und - wer sie braucht - an Wanderstöcke. Gute Laune sollte ebenfalls im Rucksack nicht fehlen. Auch alle, die nicht mitwandern möchten, sind ab etwa 16.30 Uhr herzlich eingeladen zum gemütlichen Abschluss im Gasthof Lamm in Grabenstetten hinzuzustoßen.
Bitte meldet euch an, damit wir Fahrgemeinschaften bilden und genügend Plätze im Gasthof reservieren können: j.brandenburg.1@gmx.de oder 0176 – 71215611.
Wir freuen uns auf einen unterhaltsamen Nachmittag mit schönen Ausblicken, guten Gesprächen und hoffentlich bestem Wanderwetter!
Euer SAV Böhringen
Jutta Brandenburg und Wanderführerin Rose Wirth

TSV Böhringen

Sommerhock 15.08-16.08.2026
Auch dieses Jahr veranstaltet der TSV Böhringen am 15. und 16. August am Rathaus seinen traditionellen Sommerhock.
Am Samstag werden ab 17 Uhr frische Ermstal-Forellen, Frühlingsrollen aber auch Klassiker wie Schnitzel, Rote Wurst und Pommes angeboten.
Am Sonntag dürfen sich die Gäste neben diesen Klassikern auch auf Maultaschen mit selbstgemachtem Kartoffelsalat und Schupfnudeln freuen. Ab 14 Uhr gibt es außerdem Kaffee und hausgemachte Kuchen, ab 16 Uhr wird Wurstsalat angeboten.
Bereits am Freitag ab 7 Uhr gibt es frisches Holzofenbrot, am Samstag ab 7 Uhr gibt es neben frischem Holzofenbrot außerdem auch noch Laugenwecken. Der Verkauf findet direkt am Böhringer Backhaus statt.
Der TSV Böhringen freut sich darauf, seine Gäste begrüßen zu dürfen!

Werben Sie mit einem Mailing. Sprechen Sie uns an.
Von der Gestaltung bis zum Postversand. 07121 9793-0 | info@der-f.ink

Gesangverein „Liederkranz" Donnstetten

Terrassenfest im HDV - Herzliche Einladung!
Am Sonntag, 16. August ab 14:00 findet unser traditionelles Terrassenfest im Haus der Vereine statt.
Es gibt wieder leckere Torten und Kuchen, Eis-Spezialitäten, Cocktails und sonstige Getränke. Wir freuen uns auf Euren Besuch!
Euer Liederkranz Donnstetten

Schwäbischer Albverein e. V.
Ortsgruppe Donnstetten

Abendwanderung zur Albvereinshütte auf Wachter
Treffpunkt Samstag 15. August um 18 Uhr am Rathaus.
Für Getränke ist gesorgt, das Feuer brennt, Grillgut bitte selbst mitbringen. Teller, Besteck, Gläser etc. bitte auch selbst mitbringen.
Auf eine schöne Feierabendwanderung mit vielen Wanderbegeisterten freut sich
Wanderführer Ralf Maier

Rüstige Rentner, Senioren und Gesundheitswanderer Grillnachmittag
Am **Donnerstag, 6. August 2026** laden wir Euch sehr herzlich zu einem gemütlichen Grillnachmittag bei der Albvereinshütte auf Wachter ein. Dazu treffen wir uns wie gewohnt **um 13.00 Uhr am Rathaus**. Wer Lust hat kann sich einer kleinen Wanderung nach Wachter anschließen. Es kann natürlich auch direkt zur Hütte gewandert oder gefahren werden. Das Grillgut besorgen wir. Für Getränke, Kartoffelsalat und Brot ist gesorgt.
Bei Regen fällt das Grillen aus. Schön wäre es wenn jeder seinen Teller, Besteck und eventuell ein Glas selbst mitbringen würde.
Über viele fröhliche Gäste und noch einmal gutes Wetter freuen wir uns!
Bärbel und Peter

Rüstige Rentner. Senioren und Gesundwanderer sowie Freunde gemütlicher Bergwanderungen
Bergtour
Nachdem unsere letztjährige Tour ins Wasser gefallen ist, machen wir einen neuen Versuch.
Am 20. August 2026 morgens um 7 Uhr geht es in Donnstetten am Rathaus los. Ziel ist das Lechtal. Wir fahren mit dem Bus bis nach Reutte und nehmen dann die Bergbahn auf den Hahnenkamm.
Dieses Jahr machen wir 2 Gruppen. Die erste Gruppe wandert zur Schneetalalm und zur Lechaschauer Alm. Die Wanderzeit beträgt ca 2,5 Stunden mit einer Höhendifferenz von etwa 200 Meter. In einer der Almen kehren wir ein.
Die 2. Gruppe wandert auf einem einfacheren Weg zur Lechaschauer Alm, hier beträgt die Wanderzeit hin und zurück etwa 1,5 Stunden mit einer Höhendifferenz von ca. 80 Meter, eingekehrt wird auf der Lechaschauer Alm.
Gerne sind bei beiden Gruppen Gäste willkommen.
Um besser planen zu können, bitten wir um eine Anzahlung in Höhe von 25 Euro auf mein Konto. Die Bankverbindung habe ich in unsere whatsapp gruppe gestellt. Mitwanderer die nicht in der whats app gruppe sind können mich gerne anrufen. Tel. 07382 9365108.
Wie jedes Jahr kehren wir auf dem Heimweg in Illertissen in der Blauen Traube ein. Auf einen schönen Wandertag freuen wir uns!
Bärbel und Peter Roth

Arbeitsgemeinschaft 1250 Jahre Donnstetten

Was für ein Festwochenende!
Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
drei Tage eines wundervollen Dorfjubiläums liegen hinter uns und ich möchte meinen Dank und auch im Namen der Arbeitsgemeinschaft 1250 Jahre Donnstetten unseren Dank an alle aussprechen, die unser Festwochenende zu einem echten Erlebnis gemacht haben.
Es war einfach klasse, was geleistet wurde, von der schwungvollen Partynacht als Auftakt, dem spannenden Kinderfest mit liebevoll gestalteten Stationen im Freien, bei denen für jeden was dabei war und wir uns auch von kleinen Regenschauern nicht abhalten ließen. Der Heimatabend mit seinem beeindruckenden Programm in vollem Zelt. Der Sonntag begann mit dem Festgottesdienst und einem zünftigen Frühschoppen bis wir als Höhepunkt den wirklich beeindruckenden Festumzug erleben durften - bei bestem Wetter und mit geschätzt vier- bis fünftausend Besuchern bei Kaiserwetter. Und natürlich der anschließende Ausklang im und vor dem Festzelt, bei Kaiserwetter und bis weit nach Sonnenuntergang - den man übrigens vom Festplatz am Musikerbänkle sehr schön genießen konnte.
Wir sind froh und dankbar, dass alles reibungslos geklappt hat und das Wetter überwiegend super war - Petrus ist halt doch a Donnstetter.
Danken möchten wir allen, wirklich allen, die zum Gelingen etwas beigetragen haben: in der Vorbereitung, beim Finden von Ideen, beim Bauen, Basteln, Schneidern und Einstudieren von Musikstücken und Darbietungen. Unser gemeinsames Fest hat unglaublich viele positive Kräfte freigesetzt.
Unser Dank gilt allen, die einen der zahllosen Dienste geleistet haben, Essen vor- und zubereitet haben, Getränke verkauft das Zelt und die nötige Technik auf- und abgebaut haben, die Umzugsstrecke auf Vordermann gebracht haben, sich um das Wohl der Pferde beim Festumzug gekümmert haben oder Flächen als Besucherparkplätze oder für das Abstellen der Festwagen bereitgestellt haben. Unser Dank gilt allen Vereinen und Institutionen und ganz

besonders den Donnstetter Straßengemeinschaften. Wir danken allen Spendern und Sponsoren, die unser Fest mit Sachspenden oder finanziell unterstützt haben und so manches erst möglich gemacht haben. Unser Dank gilt unserer Bürgermeisterin, der Gemeindeverwaltung, dem Bauhof und dem Gemeinderat.
Ein riesiges Dankeschön und Kompliment gilt unserem "Hubi" Schmid aus Schopfloch, der unermüdlich und unterstützt durch seine Frau unzählige Momente bei den Vorbereitungen und am Festwochenende als Video festgehalten hat. Bald werden wir einen FIlm von ihm zu sehen bekommen, wir dürfen gespannt sein und werden die Premiere natürlich bei einem Filmabend zusammen feiern.
Wir freuen uns gemeinsam mit Euch allen über das gelungene Festwochenende und sagen aus vollem Herzen: mr dankad anand!
Für alle Beteiligten und die Arbeitsgemeinschaft 1250 Jahre Donnstetten
Thomas Deuble, Ortsvorsteher

Schwäbischer Albverein e. V.
Ortsgruppe Zainingen

Burgdienst Burg Derneck
von Montag, 10. August bis Sonntag, 16. August sind wir wieder auf der Burg! Kaffee und hausgemachte Kuchen, leckere Vesper und kühle Getränke warten auf euch.
Familie Griesinger und Autenrieth freuen sich über euren Besuch

Senioren- und Jedermann Wanderung am 11.08.26
Wir treffen uns zur nächsten Wanderung bereits am kommenden Dienstag um 13.30 Uhr am Vereinsheim. Unser Ziel ist dieses Mal das Lautertal und die Burg Derneck. Dort machen wir eine Kaffee- und Kuchenpause und auch den Abschluss des Nachmittags. Herzliche Einladung!

Pizzaabend im Backhaus am Samstag, 22.08.26
Gemeinsam Pizza und Flammkuchen backen, in guter Gesellschaft genießen und einen gemütlichen Abend verbringen. Wir treffen uns ab 18.30 Uhr am Backhaus. Anmeldung bis Montag, 17.08.26 bei Nina unter 0157/383 46 377. Unkostenbeitrag für Pizza 8.00 Euro

Bergwandertag 20.09.26
Tour 1: von Baad geht's über den Hochalppass vorbei am Bergsee Richtung Widderstein, hoch auf den Gipfel des großen Widdersteins (Helmpflicht) und anschließend über den Gemstelpass zurück nach Baad. 18,1 km, 1330 Höhenmeter. Der Gipfel kann optional auch ausgelassen werden, dann 2 km weniger und 450 Hm weniger
Tour 2: von Baad über die Alpe Stierhof, vorbei am Aussichtspunkt "Schafalpenköpfe" zurück nach Baad. Ca. 8 km und 480 Höhenmeter
Alternative: Besuch der Breitachklamm und/ oder Tag im Kleinwalsertal.
Abfahrt um 6.00 Uhr am Vereinsheim, Rückkehr ca. 20.00 Uhr, optional gemeinsame Einkehr zum Abschluss
Abmeldung bei Nina unter 0157/ 38 34 63 77, gerne auch per WhatsApp. Herzliche Einladung an dich!

Ortsteil Böhringen

Amtliche Bekanntmachungen

Fundsachen
Es wurden folgende Gegenstände gefunden und im Fundbüro abgegeben:
- leichte fliederfarbene Fleecejacke Fundort: Bücherei
Zu den Fundstücken dürfen Sie sich gerne bei Frau Dropulic telefonisch unter 07382/9398-11 melden.

Sonstige Mitteilungen

Vorschau Jahrgang 1972 / 1973
Bitte Termin vormerken
Unser nächstes Jahrgangstreffen findet demnächst statt. Gerne können auch die Zaininger und Donnstetter Schualer kommen, da wir auch viele Jahre gemeinsam die Schulbank gedrückt haben, als Römersteiner.
Wir treffen uns **am Samstag, den 19.09.2026 um 15:30 Uhr** an der Raise in Böhringen, um dann gemeinsam zum Römerstein-Turm zu laufen. Wir werden dort grillen. Weiteres in Bälde.
Der Ausschuss

Kirchliche Nachrichten

Evang. Kirchengemeinde Böhringen
Untere Kirchstraße 20, Telefon 323, Fax 71 98
E-Mail: pfarramt.boehringen@elkw.de
Internet: www.kirche-boehringen.de

Sonntag, 09. August 10. Sonntag nach Trinitatis
Wochenspruch: Wohl dem Volk, dessen Gott der Herr ist, dem Volk, das er zum Erbe erwählt hat! (Psalm 33, 12)
10.00 Uhr Gottesdienst in Böhringen (Prädikant Christian Kächele) mit anschließendem Ständerling
- Opfer für Israel -

Auf Wiedersehen und Willkommen
Auf Wiedersehen
Am Sonntag, 26.7.2026, durften wir unseren Pfarrer Jörg Weag und seine Frau Sabine nach knapp vierjähriger Tätigkeit in unserer Gemeinde verabschieden. Es war ein sehr schöner Abschluss nach einer gesegneten gemeinsamen Zeit.
Wir wünschen ihnen alles Gute und Gottes Segen auf ihrem weiteren Lebensweg.

Herzlich Willkommen
In unserer Besetzungssitzung am Donnerstag, 30.7.2026, hat der KGR die Wahl für die ausgeschriebene Pfarrstelle getroffen. Einstimmig wurde Matthias Arnold, Pfarrer in Grabenstetten, vom Gremium gewählt.
Wir freuen uns sehr, dass unsere Pfarrstelle so schnell wiederbesetzt werden konnte, und wünschen Matthias Arnold alles Gute und Gottes Geleit in seinem Wirken in unserer Gemeinde.
Liebe Familie Arnold, ein herzliches Grüß Gott in Böhringen.

Gemeindehaus geschlossen
Vom 30.07.-28.08.2026 ist das Gemeindehaus geschlossen.

Gottesdienste und Fahrdienst
Während der Sommerferien findet der Gottesdienst in Böhringen im Wechsel mit Grabenstetten jeweils um 10.00 Uhr statt. Am 16. und 30. August sowie am 13. September laden wir herzlich ein zum Gottesdienst um 10.00 Uhr nach Grabenstetten; in der St. Galluskirche findet an diesen Sonntagen kein Gottesdienst statt. Wir bieten einen Fahrdienst ab Böhringen an. Hierzu treffen wir uns pünktlich um 09.30 Uhr an der St. Galluskirche. Vielen Dank an die Fahrer!

Gottesdienste ab Herbst
Nach intensivem Nachdenken und Beraten über einen neuen Gottesdienst-Plan liegt dieser nun vor und soll ein Jahr lang erprobt werden.
Der "Erprobungs-Gottesdienstplan" lautet im Grundsatz wie folgt:
1. Sonntag im Monat: Gottesdienst um 9.15 Uhr in Grabenstetten und **10.30 Uhr in Böhringen**
2. Sonntag im Monat: Gottesdienst **um 10 Uhr nur in Grabenstetten**
3. Sonntag im Monat: Gottesdienst **um 10 Uhr nur in Böhringen**
4. Sonntag im Monat: Gottesdienst **um 9.15 Uhr in Böhringen** und um 10.30 Uhr in Grabenstetten
Dies ist die **Grundstruktur** , die immer wieder durchscheinen wird ab Herbst bis zum Sommer 2027. Da unsere beiden Kirchengemeinden aber zahlreiche „Fix-Termine“ übers Kirchenjahr verteilt haben, an denen ich als Ortspfarrer teilnehmen werde, so kann es nicht ausbleiben, dass diese Grundstruktur auch immer wieder durchbrochen wird. Ein Blick in die Monatsübersicht (Gemeindebrief oder Homepage) wird also in Zukunft unerlässlich sein!
Ich freue mich auf viele Begegnungen mit den Böhringerinnen und Böhringern!
Gesegnete Sommerwochen wünscht Ihr Pfarrer Matthias Arnold

Erreichbarkeit Gemeindebüro
In der Regel ist das Gemeindebüro dienstags und donnerstags von 08.00 - 12.00 Uhr besetzt.
Sie erreichen uns auch per Mail: pfarramt.boehringen@elkw.de oder telefonisch: 323.
Gott behüte und segne Sie!

Es grüßen Sie herzlich
Jörg Bizer und der Kirchengemeinderat

dER FINK VERLAG
FINK GMBH | 72793 Pfullingen | 07121 9793 - 0

Ortsteil Donnstetten

Amtliche Bekanntmachungen

Fundsachen an der 1.250 -Jahresfeier Donnstetten

Im Zeitraum zur 1.250 Jahresfeier in Donnstetten wurden folgende Sachen gefunden:
- eine Goldkette im inneren Backhaus
- ein Schlüsselbund mit einem goldfarbenen Anhänger am 01.08.2026 im Festzelt
- ein Sicherungsgurt auf der Festwiese
- ein Schlüssel für ein Fahrradschloss vor dem Rathaus

Eigentumsansprüche können in der Ortsverwaltung Donnstetten, zu den bekannten Öffnungszeiten, gestellt werden.

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Donnstetten-Westerheim
Westerheimer Straße 3, Telefon 686, Fax 698
E-Mail: Pfarramt.Donnstetten-Westerheim@elkw.de

Samstag, 8. August
Westerheim: 14.30 Uhr kirchl. Trauung von Debora und Thassilo Rehm in der St. Stephanuskirche
Sonntag, 9. August – 10. Sonntag nach Trinitatis
Wochenspruch: Wohl dem Volk, dessen Gott der Herr ist, dem Volk, das er zum Erbe erwählt hat! Psalm 33,12
Westerheim: 11.00 Uhr Gottesdienst im Evang. Gemeindezentrum (Präd. Ingrid Rauscher)
Donnstetten: Herzliche Einladung nach Westerheim!
Opfer: für den Israelsonntag
Donnerstag, 13. August
19.00 Uhr Abfahrt Frauentreff ins Sommernachtskino in Kirchheim/Teck
Kirche in den Sommerferien
Nachdem unser „Ferienmodell“ im letzten Jahr ganz gut angenommen wurde, werden wir auch dieses Jahr in den Sommerferien die Gottesdienste wieder im Wechsel stattfinden lassen. Der Mittlere wird ganz entfallen und sie sind herzlich eingeladen einen Gottesdienst in den Nachbargemeinden zu besuchen. In den Schaukästen vor den Kirchen wird eine Gesamtübersicht aushängen.
Frauentreff für "Daheim-Gebliebene"
Herzliche Einladung zum Sommernachtskino in Kirchheim/Teck an der Alleenschule. Wir schauen den Film: Der Teufel trägt Prada 2. Eine Komödie mit berühmten Schauspielerinnen wie Maryl Streep und Anne Hathaway. Die Fortsetzung des Klassikers von 2006 basiert auf Lauren Weisbergers Roman.
Termin ist am Donnerstag, 13.8.26, wir fahren in Fahrgemeinschaften um 19 Uhr ab Donnstetten. Filmbeginn ist um 21 Uhr, vorher kann man die interessante Kino-Gastronomie genießen. Wer gerne mit will, soll sich baldmöglichst melden bei Erika Schmutz, Tel. 07382/1656. Ticket 12 €.
So erreichen Sie uns:
Evang. Pfarramt Donnstetten-Westerheim
Westerheimer Str. 3
72587 Donnstetten
Tel. (07382) 6 86
pfarramt.donnstetten-westerheim@elkw.de

Öffnungszeiten Pfarramt:
Montag 14.00 – 16.00 Uhr
Dienstag 09.00 – 12.00 Uhr & 14.00 – 16.00 Uhr
Freitag 09.00 – 12.00 Uhr

Pfarrerin (zDA):
Lena Moeller
Tel. (0151) 294 369 82
E-Mail: Lena.Moeller@elkw.de
Assistenz der Gemeindeleitung:
Stefanie Rommel
E-Mail: Stefanie.Rommel@elkw.de

Mit herzlichen Grüßen
Ihr Kirchengemeinderat

Ortsteil Zainingen

Amtliche Bekanntmachungen

Fundsache

In der Ortsverwaltung Zainingen wurde ein Schlüsselbund abgegeben. Eigentumsansprüche können in der Ortsverwaltung Zainingen, zu den bekannten Öffnungszeiten, geltend gemacht werden.

Kirchliche Nachrichten

Evang. Kirchengemeinde Zainingen
Kirchstr. 25, Tel. 347
E-Mail: Pfarramt.Zainingen@elkw.de
www.kirche-zainingen.de
Glauben. Leben. Feiern.

Sonntag, 9. August 2026 10. So. n. Trinitatis
Wochenspruch: "Wohl dem Volk, dessen Gott der HERR ist, dem Volk, das er zum Erbe erwählt hat!" Psalm 33,12

10.30 Uhr Aussendungs-Gottesdienst für Natalie Götz und Priscilla Füllemann – Coworkers
Anschließend Ständerling
Opfer für Coworkers
10.30 Uhr Gottesdienst – St. Galluskirche Feldstetten – mit Prädikant Georg Straub

Gottesdienste in den Sommerferien:
16. August – 9.15 Uhr – Prädikantin Karin Bauer
23. August – 9.15 Uhr - Prädikant Peter Huber
30. August – 9.15 Uhr - Pfarrer Stefan Lämmer
6. September – 9.15 Uhr – Pfarrer Stefan Lämmer
13. September – **10.30 Uhr** – Pfarrer Lämmer mit dem Bezirksposaunenchor

Öffnungszeiten Gemeindebüro
Das Gemeindebüro ist in der kommenden Woche montags und freitags von 8.30 Uhr – 11 Uhr geöffnet.

Pfarramt
Für seelsorgerliche Angelegenheiten ist Pfarrer Stefan Lämmer zuständig, Tel. 07123/1617299 Stefan.laemmer@gmx.de. Noch bis 16. August 2026 hat Pfarrer Lämmer Urlaub. Die Vertretung übernimmt Pfarrerin Burkowitz aus Heroldstatt, Tel. 07389-9065009

ENDE DER AMTLICHEN MITTEILUNGEN

Aktuell Wissenswertes

Verlängerung der Allgemeinverfügung zur Untersagung der Wasserentnahme aufgrund von Niedrigwasser bis 15.09.2026

Viele kleinere Bäche und Flüsse in Baden-Württemberg haben im Augenblick eine äußerst geringe Wasserführung oder sind bereits ausgetrocknet, das gilt auch für den Landkreis Reutlingen. Das Landratsamt Reutlingen hat daher mit der Allgemeinverfügung vom 26.06.2026 die Wasserentnahmen an vielen öffentlichen oberirdischen Gewässern im Landkreis untersagt. Die trockene Wetterlage und die Abflusssituation in den Gewässern hat sich seither nicht wesentlich geändert, weshalb die Einschränkung des Gemeingebrauchs über den 31.07.2026 hinaus erforderlich ist. Sie wird bis zum 15.09.2026 verlängert.
Eine weitere Abnahme der Wasserführung kann die Tier- und Pflanzenwelt beeinträchtigen. Der geringe Wasserstand in den Gewässern fördert den Algenwuchs, die natürliche Selbstreinigung der Gewässer nimmt ab und die Schadstoffkonzentration dadurch zu. Sonneneinstrahlung und Hitze sorgen für eine hohe Wassertemperatur und damit einen verminderten Sauerstoffgehalt im Wasser. Gewitter und Regenschauer wirken sich dabei nur kurzzeitig verbessernd auf die Gewässerzustände aus.
Aufgrund der derzeitigen Wetter- und Niedrigwasserlage ist bis zum 15.09.2026 die Wasserentnahme im Zuge des Gemeingebrauchs (Schöpfen von Wasser mit Handgefäßen, Entnehmen von Wasser in geringen Mengen für Privatpersonen, die Landwirtschaft, die Forstwirtschaft und den Gartenbau sowie das Entnehmen von Wasser mittels Pumpen oder ähnlichen Einrichtungen) aus allen öffentlichen oberirdischen Gewässern (Seen, Flüsse, Bäche) im Landkreis Reutlingen per Allgemeinverfügung verboten.
Ausgenommen von diesem Verbot im Landkreis Reutlingen sind Wasserentnahmen für den Gemeingebrauch aus dem Neckar, der Erms, der Echaz, der Großen Lauter flussabwärts ab dem Zusammenfluss der Gächinger Lauter und der Großen Lauter, der Zwiefalter Aach und dem Kesselbach.
Die Allgemeinverfügung ist auf der Homepage des Landkreises Reutlingen unter https://www.kreis-reutlingen.de/bekanntmachungen einsehbar.

Neues Geld. Neue Ideen. Neue Projekte!

Mehr Gelder für starke Ideen – Land stellt 400.000 Euro für LEADER-Projekte bereit

Über das Programm LEADER kann Fördergeld für die Umsetzung von Projekten zur Weiterentwicklung der Region beantragt werden. Unterstützt wird beispielsweise: Stärkung von Nah- und Grundversorgung, Belebung der Dorfmitte, Ausbau von Angeboten im Bereich Freizeit, Kultur oder Bildung, Maßnahmen für mehr Beteiligung und Mitbestimmung, Ankurbelung der regionalen Wirtschaft sowie Projekte zum Klima- und Ressourcenschutz. Wer vom Fördergeld profitieren will, reicht vom 01. August bis 11. September 2026 einen Projektantrag beim Regionalmanagement von LEADER Mittlere Alb ein. Für alle Anträge sind 400.000 Euro EU-Mittel vorhanden. Voraussichtlich am 11. November 2026 wird entschieden, welche der eingereichten Anträge eine Förderung erhalten. Möglich gemacht wurde dieser neue Projektaufruf durch die Ausschüttung zusätzlicher Gelder vom Land Baden-Württemberg.

Wer darf einen Antrag stellen

Kommunen, Kirchen, Unternehmen, Privatpersonen oder ein Zusammenschluss von Personen, Vereine und Verbände.

Was wird gefördert

Mit dem europäischen Programm LEADER werden Menschen und Organisationen in ländlichen Regionen mit Fördergeldern

unterstützt, damit sie zukunftsfähige und nachhaltige Projekte umsetzen können. Nachhaltig bedeutet hierbei, dass die Maßnahmen dem Wohl der Gemeinschaft dienlich sind, langfristig gedacht werden und – so gut es eben geht – Aspekte der Inklusion und des Schutzes unserer Umwelt beinhalten. Auf der Mittleren Alb kann folgendes gefördert werden:

Leben und Wohnen

Hierunter fallen insbesondere: Versorgung mit Gütern des täglichen Lebens, zukunftsfähige Gestaltung der Dorfzentren als Begegnungsorte, inklusive oder barrierefreie Plätze und Angebote, aktives Kultur- und Freizeitleben, Gesundheitsversorgung, innerörtliches Leerstandsmanagement und ganzheitliche Wohnraummodelle sowie Mobilitätsangebote.

Wirtschaft

Unterstützt werden: Schaffung flexibler Beschäftigungsmöglichkeiten sowie Bildungs- und Ausbildungsangebote, Ausbau regionaler Wertschöpfung, Anschaffung effizienter Maschinen, Errichtung von Produktions- und Lagerflächen. Dabei stehen Aspekte wie soziale und technische Innovation, Digitalisierung und Umweltverträglichkeit im Vordergrund.

Beteiligung

Es geht um: Beteiligungsmöglichkeiten, bürgerschaftliches Engagement, Vernetzung regionaler Akteure sowie Verbesserung des menschlichen Miteinanders auf digitale, analoge und flexible Arten. Es werden regionale bzw. länderübergreifende (Deutschland/Europa) Maßnahmen gefördert, zur Begeisterung für ein Miteinander und den Austausch von Wissen.

Förderbedingungen

Projektanträge sind beim Regionalmanagement in der Geschäftsstelle in Münsingen einzureichen – gerne per E-Mail. Der Beirat von LEADER Mittlere Alb entscheidet darüber, welche Anträge Förderung erhalten. Das Fördergeld wird als Zuschuss ausgezahlt, der Fördersatz variiert zwischen 30 und 70 Prozent.

Voraussetzung für eine Förderung ist, dass das Projekt bereits sehr gut geplant ist und bis spät. Juni 2028 vollständig umgesetzt werden kann.

Wichtige Hinweise

Abgabefrist für Projektanträge: 01.08. – 11.09.2026

Voraussichtliche Auswahlsitzung (Beiratssitzung): 11.11.2026

Budget: 400.000 Euro EU-Mittel zzgl. verfügbare Landesmittel

Die Adresse für die Einreichung von Projektanträgen lautet: LEADER Mittlere Alb e. V., Hauptstr. 41, 72525 Münsingen. Gerne können Anträge per E-Mail eingereicht werden.

Interessierte wenden sich an die Regionalmanager Elisabeth Markwardt und Hannes Bartholl in der Geschäftsstelle in Münsingen:

· Elisabeth Markwardt, 07381/402 97-02, 01523/642 1038, markwardt@leader-alb.de

· Hannes Bartholl, 07381/402 97-01, 01523/642 0996, bartholl@leader-alb.de

Weitere Hinweise zur Förderung gibt es unter www.leader-alb.de.

Facharzt für Urologie
Martin Lutz
Privatärztliche Praxis | Selbstzahler

MEDIKAMENTÖSE TUMORTHERAPIE
ANDROLOGIE
NATURHEIL-VERFAHREN
AMBULANTE OPERATIONEN

Kompetent. Menschlich. Persönlich.
Jetzt für Sie in Blaustein!
Hummelstraße 7
Termin vereinbaren unter:
www.martin-lutz-urologe.de
07304 9289207
info@martin-lutz-urologe.de

Nutzen Sie gezielt
die Amtsblätter in Ihrer Umgebung
für Ihre Stellensuche.
Telefon 07121 9793-0
E-Mail anzeigen@der-fink-verlag.de

ZIVILCOURAGE
WWW.AKTION-TU-WAS.DE
BITTE ANDERE
UM MITHILFE
Wir wollen, dass Sie sicher leben.
Ihre Polizei

printbyfink
Broschüren | Präsentationsmappen | Flyer
Geschäftsausstattungen | Durchschreibesätze
Kataloge | Poster | Mailings | Lettershop
Kalender | Postkarten | Verpackungen | Blöcke
Letterpress | Lack-Veredelungen | Digitaldruck
personalisierte Drucksachen | Prägungen
Kaschierungen | Stanzungen
FSC® -zertifizierte Papiere
lebensmittelkonforme Produktion | 100% lOKAl®
FINK GMBH | info@der-f.ink | www.der-f.ink

ANZEIGEN BESTELLSCHEIN

Füllen Sie bitte das Formular vollständig aus, um einen reibungslosen Ablauf zu ermöglichen. Schreiben Sie deutlich lesbar, damit Fehlerquellen ausgeschlossen werden. Wir bitten Sie, Ihre Schwarz-Weiß-Anzeige bis spätestens **dienstags, 12.00 Uhr** bei uns einzureichen. Bitte beachten Sie den abweichenden Anzeigenschluss für Engstingen, Pfullingen und Laichingen, damit eine termingerechte Veröffentlichung gewährleistet ist. Schicken Sie Ihre Anzeige bitte per E-Mail an uns: **anzeigen@der-fink-verlag.de**

Erscheinungstermin _____

Firma _____

Name _____

Vorname _____

Straße _____

PLZ | Ort _____

Telefon _____

E-Mail _____

TEXT _____

IBAN _____

Mit dem Einzug per Lastschrift von meinem Konto für die anfallenden Gebühren der Anzeige bin ich einverstanden!

Datum | Unterschrift _____

Die Auftragsannahme und -abwicklung erfolgt ausschließlich auf der Grundlage unserer allgemeinen Lieferungs-, Leistungs- und Zahlungsbedingungen in der zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses gültigen Fassung, die Sie im Internet unter www.der-f.ink/AGB abrufen können. Auf Wunsch senden wir Ihnen diese gerne zu. Entgegenstehende Bedingungen des Kunden erkennen wir nicht an, es sei denn, sie wurden schriftlich vereinbart.

- ☐ Berghülen
- ☐ Erbach
- ☐ Geislingen
- ☐ Gomadingen
- ☐ Gönningen
- ☐ Griesingen
- ☐ Hayingen
- ☐ Heroldstatt
- ☐ Hohenstein
- ☐ Hülben
- ☐ Lautlingen
- ☐ Lichtenstein
- ☐ Mehrstetten
- ☐ Merklingen
- ☐ Nellingen
- ☐ Oberdischingen
- ☐ Pliezhausen
- ☐ Riederich
- ☐ Römerstein
- ☐ Schelklingen
- ☐ Sonnenbühl
- ☐ St. Johann
- ☐ Walddorfhäslach
- ☐ Westerheim

Anzeigenschluss: Di, 9.00 Uhr

- ☐ Engstingen
- ☐ Pfullingen
- ☐ Laichingen

Vielen Dank für Ihren Auftrag!

Fink GmbH Druck & Verlag | Sandwiesenstr. 17 | 72793 Pfullingen
Telefon. 07121 9793 - 0 | E-Mail. anzeigen@der-fink-verlag.de
Registergericht Stuttgart HRB 352034 | Geschäftsführer. Martin Fink
Id Nr. DE 146477785 | St. Nr. 78095/21904

IHR **MITTEILUNGSBLATT** ABO

Wöchentlich informiert sein über das Wichtigste aus Ihrer Gemeinde:

Amtliche Bekanntmachungen und Informationen **Nachrichten aus Ihrer Gemeinde** **Vereinsnachrichten**
Kirchliche Nachrichten **Geschäftliches**

ABO ANFRAGE-FORMULAR

Einfach ausfüllen und an uns senden. Selbstverständlich können Sie Ihre Abo-Bestellung auch per Telefon **07121 9793 - 0** oder per E-Mail an **vertrieb@der-f.ink** durchgeben.

Ich frage hiermit die Kosten für das Mitteilungsblatt der angekreuzten Gemeinde an.

- ☐ Berghülen
- ☐ Engstingen
- ☐ Erbach
- ☐ Geislingen
- ☐ Gomadingen
- ☐ Gönningen
- ☐ Griesingen
- ☐ Hayingen
- ☐ Heroldstatt
- ☐ Hohenstein
- ☐ Hülben
- ☐ Laichingen
- ☐ Lautlingen
- ☐ Lichtenstein
- ☐ Mehrstetten
- ☐ Merklingen
- ☐ Nellingen
- ☐ Oberdischingen
- ☐ Pliezhausen
- ☐ Pfullingen
- ☐ Riederich
- ☐ Römerstein
- ☐ Schelklingen
- ☐ Sonnenbühl
- ☐ St. Johann
- ☐ Walddorfhäslach
- ☐ Westerheim

Name _____

Vorname _____

Straße _____

PLZ | Ort _____

Telefon _____

Email _____

IBAN _____

Mit dem Einzug per Lastschrift von meinem Konto für die anfallenden Gebühren für das Abo bin ich einverstanden!

Datum | Unterschrift _____

Sollten Sie nicht am Lastschriftverfahren teilnehmen, erhalten Sie eine Rechnung. Die Auftragsannahme und -abwicklung erfolgt ausschließlich auf der Grundlage unserer allgemeinen Lieferungs-, Leistungs- und Zahlungsbedingungen in der zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses gültigen Fassung, die Sie im Internet unter www.der-f.ink/AGB abrufen können. Entgegenstehende Bedingungen des Kunden erkennen wir nicht an, es sei denn, sie wurden schriftlich vereinbart.

Fink GmbH Druck & Verlag | Sandwiesenstr. 17 | 72793 Pfullingen | Telefon. 07121 9793 - 0 | Email. vertrieb@der-f.ink
Registergericht Stuttgart HRB 352034 | Geschäftsführer. Martin Fink | Id Nr. DE 146477785 | St. Nr. 78095/21904

Bei der **Gemeinde Berghülen** (über 2.000 Einwohner) ist die Stelle der

Hauptamtsleitung (m/w/d)

unbefristet in Voll- oder Teilzeit zu besetzen.

Es erwartet Sie eine verantwortungsvolle Führungsposition mit vielseitigen Aufgaben und Gestaltungsmöglichkeiten in einer modernen Gemeindeverwaltung.

Die Vergütung erfolgt bis Besoldungsgruppe A 11 bzw. Entgeltgruppe EG 10 TVöD.

Gemeinde Berghülen – Bürgermeisteramt

www.berghuelen.de

GARDINENVERKAUF

BIS 50% AUF AUSLAUFSTOFFE
Näh- und Waschservice
Top Lagerware auf 400 m². Wir beziehen direkt vom Hersteller.

B + S Gardinen

Täglich 9.00 bis 12.30 und 14.00 bis 18.00 Uhr · Samstag 9.00 bis 13.00 Uhr,
Mittwochnachmittag geschlossen
Robert-Bosch-Str. 19 · 72585 Riederich (Gewerbegebiet West Sportanlagen),
Telefon 07123 36630 · www.bus-gardinen.de

DUPS bringt's:

- Pellets in TOP-Qualität
- schonende Anlieferung
- schnell + zuverlässig
- im 15kg-Sack auf Palette oder lose

Tel. 07022/7 08 91-0
www.dups-energie.de

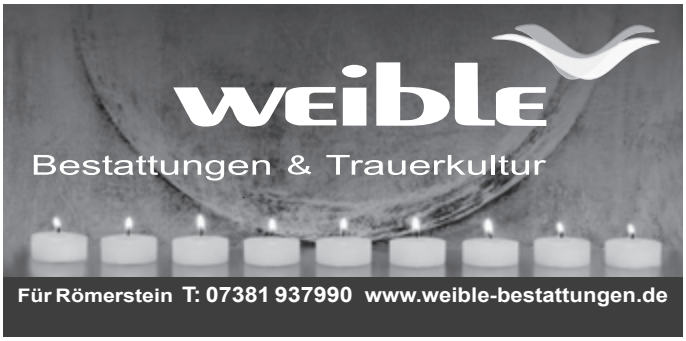
DUPS HOLZPELLETS
WÄRME ... DIREKT FÜR ALB & NECKAR

Förderverein für krebskranke Kinder Tübingen e. V.

krebskranke-kinder-tuebingen.de
Telefon 07071/9468-11

Nutzen Sie gezielt die Amtsblätter in Ihrer Umgebung für Ihre Stellensuche.

Telefon 07121 9793-0
E-Mail anzeigen@der-fink-verlag.de



Suche Werkhalle/ Montagehalle

ca. 200 qm für mechanische Fertigung, langfristig zu pachten.

Fertigumontagehalle@gmx.de

SCHWARZ BESTATTUNGEN

Für Sie in Römerstein!

Erika und Manfred Schmutz bleiben weiterhin Teil unseres Teams.
Sie erreichen uns unter **0176 85999630** o. **07382 1656**

F und H Massivbau GmbH

- Schlüsselfertigbau
- Wohn- & Gewerbebau
- Rohbau / Ausbau
- Betreute Eigenleistung

BESUCHEN SIE UNSER MUSTERHAUS

Geöffnet jeden 1. Sonntag im Monat von 13:30 - 16:30 Uhr oder jederzeit nach Vereinbarung.

F und H Massivbau GmbH
Molkeweg 13 | 72531 Hohenstein - Bernloch
07387 984 53 - 10 | info@fhmassivbau.de
www.fhmassivbau.de

F+H Bauen zum Festpreis!